

Projekt: Kindergesundheit



Universität Karlsruhe
Institut für Sport und
Sportwissenschaft

BfEL

LANDKREIS
KARLSRUHE
AG Jugend-
zahnpflege
Karlsruhe



Karlsruhe



Kindergesundheit

Agenda 21

Projekt Kindergesundheit

- | | |
|--------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1997 – 1999 | Entwicklung von Agenda 21
„Nachhaltigkeitsindikatoren“ |
| 2000 – 2002 | Konzeptentwicklung |
| 2002 – 2005 | Intervention in 13 repräsentativ
ausgewählten Kindertagesstätten/
- gärten mit rund 800 Kindern |
| 2005 – 2006 | Auswertung |

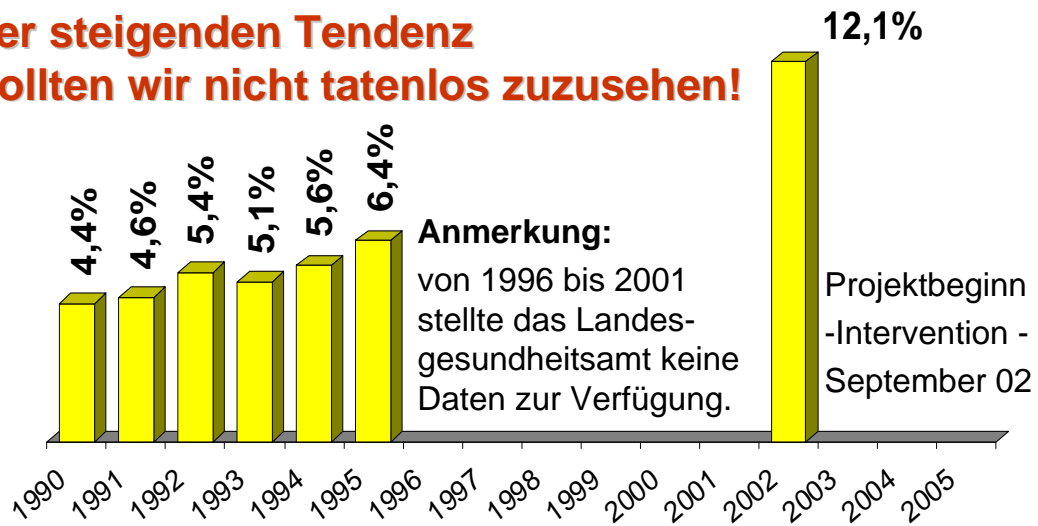


Anteil übergewichtiger Kinder bei der Schuleingangsuntersuchung

Agenda 21

Mangels verfügbarer Daten wurde als Gesundheitsindikator der Anteil übergewichtiger Kinder bei der jährlichen Schuleingangsuntersuchung gewählt.

Der steigenden Tendenz wollten wir nicht tatenlos zuzusehen!



Quelle: Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg



Konzeption & Maßnahmen

Agenda 21

- Dreijährige Laufzeit
- In repräsentativ ausgewählten Einrichtungen zusätzliche Ernährungs-, Bewegungs- und Mobilitätsangebote durch drei Projektfachkräfte
- Jährliche Ernährungs-, Bewegungs- und Mobilitäts-Fortbildungen und Elternabende in jedem Interventionsbereich
- Vernetzung der Einrichtungen mit städtischen, staatlichen sowie privaten Stellen
- Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation mit Längs- und Querschnittstudien



Kindergesundheit

Agenda 21

Zielgruppen

Verwaltung	Kinder	Personal	Eltern
Träger der Einrichtungen	800 Kinder Intervention	der 13 Interventions-Einrichtungen	der 13 Interventions-Einrichtungen
Stadt- und Verkehrsplanung			



Kindergesundheit

Agenda 21

Ziele

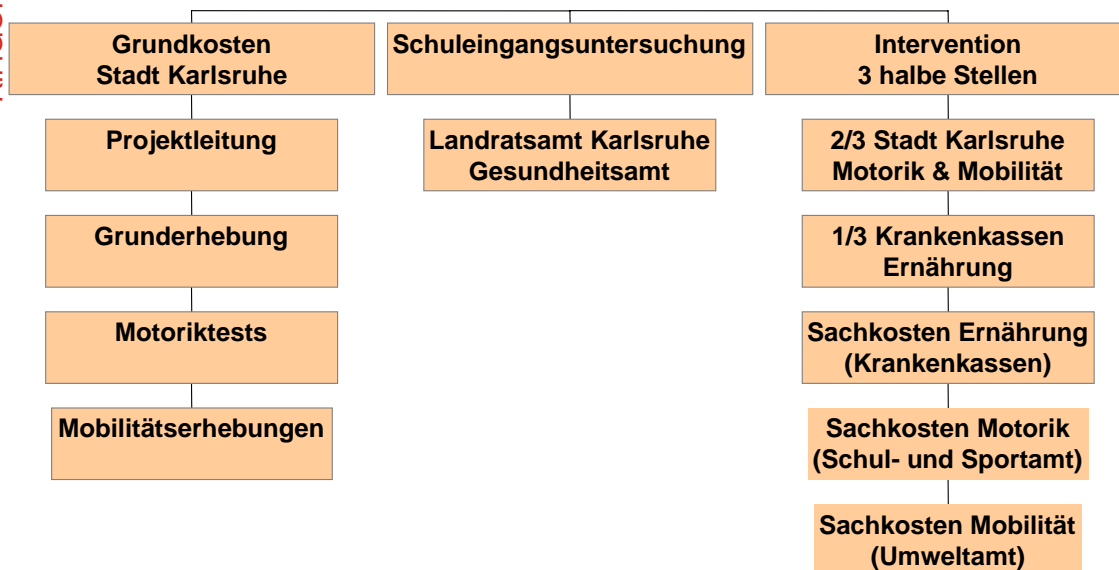
Verringerung des Anteils der übergewichtigen Kinder bei der Schuleingangsuntersuchung			
erreichen über			
Verbesserung der Rahmenbedingungen	gesundheitsbewusste Ernährung	ausreichende Bewegung	bewegungsintensive Alltagsmobilität



Organisationsstruktur



Projektfinanzierung



Gesamtkosten ~ 706.500 Euro



Kindergesundheit

Agenda 21

Qualitätssicherung

- Definition von Detailzielen und Leitlinien sowie Grunderhebung in den Interventionsbereichen
- Jährliche Datenerfassung in den Vergleichs- und Interventionseinrichtungen
- Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation
- regelmäßige Berichterstattung

Wissenschaftliche Begleitung



Kindergesundheit

Agenda 21

Ergebniskontrolle

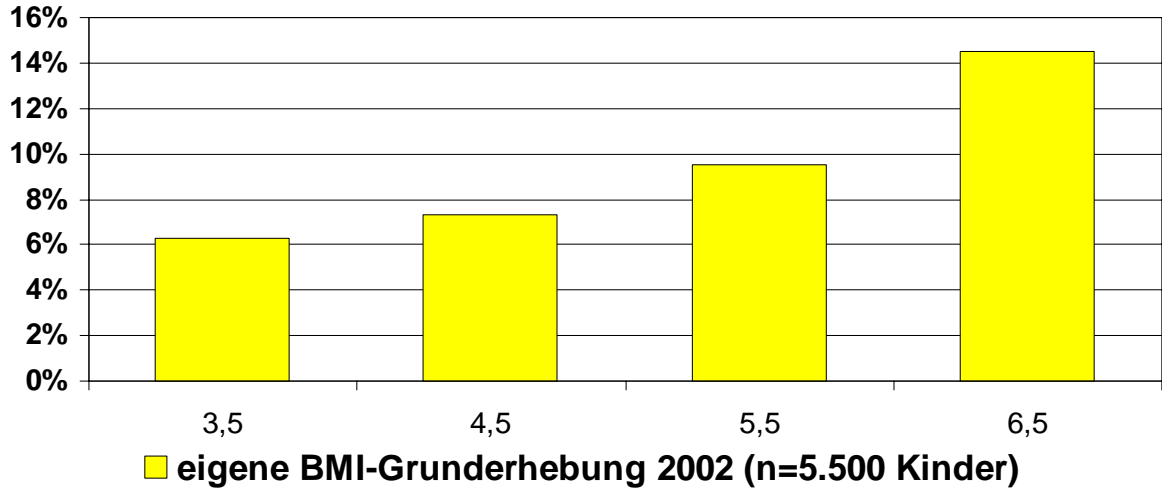
- Schuleingangsuntersuchung (jährlich durch das Gesundheitsamt)
- BMI und Motoriktest in jeweils 13 Interventions- und Vergleichseinrichtungen (jährlich durch das Institut für Sport und Sportwissenschaft)
- Prozessevaluation
- Elternbefragung
- Studien- und Diplomarbeiten



Kindergesundheit
Agenda 21

Erfahrung 1

Unsere Annahme, dass „Übergewicht“ im Kindergartenalter beginnt wurde bestätigt.

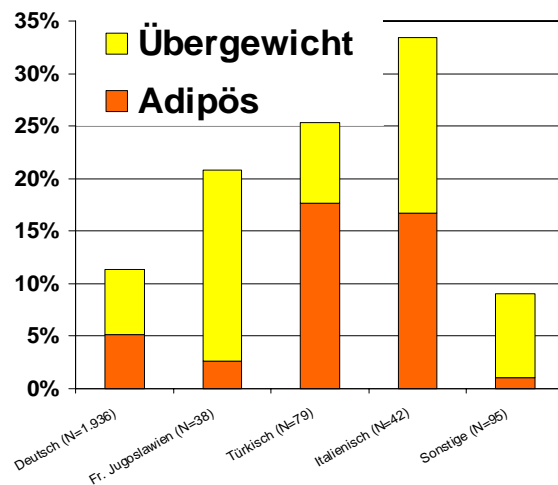


Kindergesundheit
Agenda 21

Erfahrung 2

Übergewicht und Adipositas 2003
spezifiziert nach Nationalitäten

- Kinder mit Migrationshintergrund kommen oft erst mit 5 Jahren in den Kindergarten und
- neigen teilweise stark zu Übergewicht und Adipositas

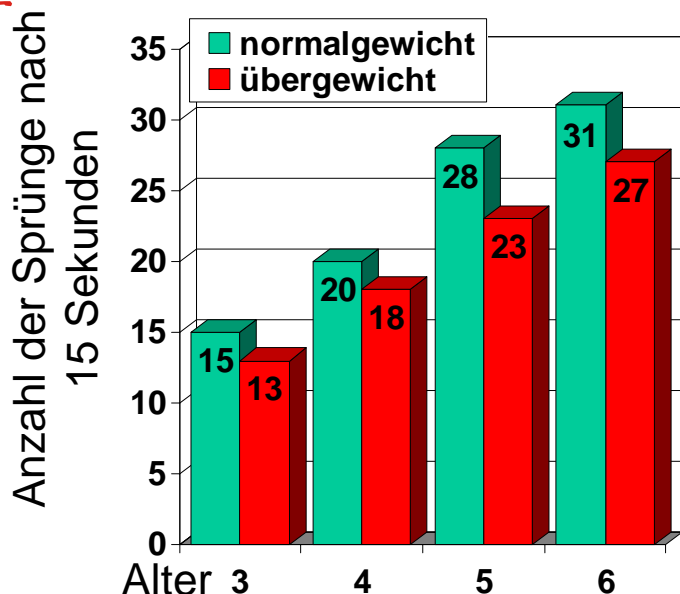




Kindergesundheit
Agenda 21

Erfahrung 3

Übergewichtige Kinder schneiden beim Motoriktest signifikant schlechter ab.



Mittelwerte Seitliches Hin- und Herspringen im Vergleich (Jungen)



Kindergesundheit
Agenda 21

Erfahrung 4

Durch die Vernetzung konnte erreicht werden, dass Kindergartenkinder sich jetzt jede Woche in einer Schulsporthalle austoben können.





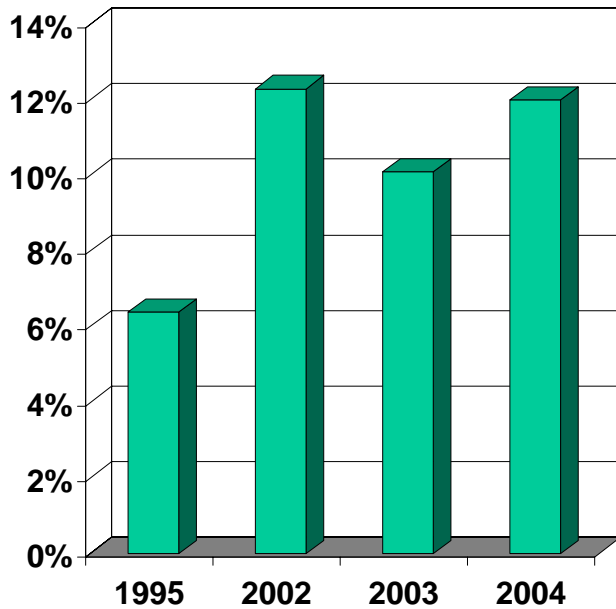
Kindergesundheit

Agenda 21

Mit dem vernetzten Projekt konnte erreicht werden, dass der steigende Trend gestoppt wurde.

Erfahrung 5

Schuleingangsuntersuchungen



LANDKREIS Gesundheitsamt: Dr. Iris Nieken
KARLSRUHE



Kindergesundheit

Agenda 21

Nachhaltige Erfolge sind vom Engagement aller Beteiligten und der Vorbildfunktion der Erzieherinnen abhängig.

„Übergangene“ Akteure entwickeln sich leicht zum „Blockierer“.

Erfahrung 6

Idee-Unterstützung bis zur Idee-Bekämpfung





Nachhaltigkeit

- Handbuch mit erfolgreichen Bewegungs-, Ernährungs- und Mobilitätsbeispielen für alle Karlsruher Kindergärten und Kindertagesstätten mit städtischem Angebot für Expertenunterstützung bei der Umsetzung
 - Förderantrag für Bewegungs-, Ernährungs- und Mobilitätsintervention mit integrierter Sprachförderung und wissenschaftlicher Begleitung in der Grundschule
 - Mittelfristig müssten die Erkenntnisse in die Ausbildung der Erzieherinnen einfließen!
-